



Presse-Information
BMW Motorsport News
2. November 2020

Nach Rennabsage: Titelgewinne für BMW M Customer Racing Teams in der NLS – Turner Motorsport auf dem IMSA-Podium.

- **NLS: Trio Rink, Brink und Leisen zum zweiten Mal NLS-Champions.**
- **BMW M240i Racing Cup: Titelgewinne für Heiko Eichenberg und Moritz Oberheim sowie das Team AVIA Sorg Rennsport.**
- **IMSA-Serie: Turner Motorsport fährt in Laguna Seca im BMW M6 GT3 auf Platz zwei in der GTD-Klasse.**
- **FK Performance setzt beim Saisonfinale der DTM Trophy BMW M4 GT4 im Siegerdesign des „Livery Contest“ ein.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, in der ABB FIA Formula E Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

NLS: Trio Rink, Brink, Leisen feiert Gesamtsieg.

Nachdem das Saisonfinale der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS) aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation abgesagt werden musste, stehen die Titelträger der Saison fest. Den Gesamtsieg sichern sich zum zweiten Mal nach 2018 Christopher Rink, Danny Brink und Philipp Leisen (alle GER). Sie dominierten im Laufe der fünf Saisonrennen in ihrem BMW 325i die Klasse V4 und holen somit nach einem Jahr Pause die Startnummer eins auf ihr Fahrzeug zurück. Das Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport um Teamchef Matthias Unger (GER) feiert sogar den dritten Gesamtsieg in Folge. 2019 standen David Griessner (AUT) und Yannick Fübri (GER) ganz oben auf dem Podium. Auch wenn es für das Duo diesmal nicht zum Gesamtsieg reichte, hatte es trotzdem Grund zur Freude. Gemeinsam mit ihrem Teamkollegen Florian Naumann (GER) sicherten sich Griessner und Fübri im BMW M4 GT4 mit der Startnummer eins den Sieg in der SP10-Kategorie. Das Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport feierte neben den Triumphen in den



Klassen V4 und SP10 auch Platz eins in der Klasse VT2, in der Robert van Husen (SUI) im BMW 330i am Saisonende die meisten Punkte gesammelt hatte.

In der höchsten Klasse SP9 Pro schaffte es ebenfalls ein BMW Fahrer auf Platz eins. David Pittard (GBR) vom Team Walkenhorst Motorsport war im BMW M6 GT3 der erfolgreichste Starter der gesamten Saison. Zwei weitere Gesamtsiege gingen an BMW M Customer Racing Fahrer: In der Klasse SP4 sammelte Uwe Stockhausen (GER) in seinem BMW 325i die meisten Punkte, in der Klasse V2 kamen Manfred Schmitz und Reiner Thomas (beide GER) in ihrem BMW 318iS auf Rang eins.

BMW M240i Racing Cup: Titelgewinn für Eichenberg/Oberheim.

Der Fahrertitel in der BMW M240i Racing Cup Klasse geht in diesem Jahr an Heiko Eichenberg und Moritz Oberheim (beide GER) vom Team AVIA Sorg Rennsport. Die beiden sammelten in den fünf Saisonrennen in der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS), von denen das letzte aufgrund der Absage des Saisonfinales rückwirkend mit doppelten Punkten gewertet wurde, 120 Zähler und hatten damit 22 Punkte Vorsprung auf die Zweit- und Drittplatzierten. Die Titelverteidiger vom Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport, David Griessner (AUT) und Yannick Fübrich (GER), wurden gemeinsam mit ihren Teamkollegen Sindre Setsaas (NOR) und Francesco Merlini (ITA) Zweite. Punktgleich auf Rang drei beendeten Marcel Marchewicz und Tim Neuser (beide GER) vom Team Schnitzelalm Racing die Saison. In der Teamwertung setzte sich das Team AVIA Sorg Rennsport mit 108 Punkten vor dem Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport und Schnitzelalm Racing durch. Sieger in der Gentlemen-Wertung wurden Stefan Kruse (GER) und Einar Thorsen (NOR) vom Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport. In der Junioren-Wertung gewann wie in der Fahrerwertung Moritz Oberheim.

IMSA-Serie: Turner Motorsport in Laguna Seca auf dem Podium.

Bill Auberlen und Robby Foley (beide USA) sind im vorletzten Saisonrennen der IMSA WeatherTech SportsCar Championship in Laguna Seca (USA) als Zweite aufs Podium gefahren. In ihrem BMW M6 GT3 waren sie vom zweiten Startplatz in der GTD-Klasse ins 2:40 Stunden lange Rennen gegangen und verteidigten diese Position bis ins Ziel. In der GTLM-Klasse erlebte das BMW Team RLL ein schwieriges Rennen. Nach zuletzt sechs Podiumsplatzierungen in Folge reichte es diesmal lediglich für die Plätze fünf und sechs in der GTLM-Kategorie. John Edwards (USA) und Jesse Krohn (FIN) kamen im #24 MOTUL BMW M8 GTE vor ihren Teamkollegen Connor De Phillippi (USA) und Bruno Spengler (CAN) ins Ziel. „Leider hatten wir heute nicht die nötige Pace“, sagte Edwards. Das Team hat die



Balance des Fahrzeugs gut hinbekommen und verschiedene Strategien ausprobiert. Aber letztlich hat uns auf dieser Strecke der nötige Grip gefehlt.“ Für Edwards und Krohn geht es beim Saisonfinale am übernächsten Wochenende, den 12 Stunden von Sebring (USA), um den Titel im Michelin Endurance Cup, der Gesamtwertung für die vier IMSA-Langstreckenrennen in Daytona, Sebring, Watkins Glen und Road Atlanta (alle USA).

Michelin Pilot Challenge: Drei BMW M4 GT4 in den Top-Ten.

Im Rennen der IMSA Michelin Pilot Challenge in Laguna Seca (USA) haben drei BMW M4 GT4 den Sprung in die Top-Ten geschafft. Robby Foley und Vincent Barletta (beide USA) wurden im #95 BMW M4 GT4 von Turner Motorsport nach zwei Stunden Rennzeit Fünfte. Auf den Positionen sechs und acht kamen die beiden von BimmerWorld Racing eingesetzten Fahrzeuge ins Ziel. Gregory Liefoghe und Nick Galante (beide USA) wurden im #80 BMW M4 GT4 Sechste, James Clay und Mike Skeen (beide USA) im Schwesterfahrzeug mit der Startnummer 82 Achte.

DTM Trophy: FK Performance setzt BMW M4 GT4 „Livery Contest“ Sieger beim Saisonfinale in Hockenheim ein.

Ben Green (GBR) und das Team FK Performance werden beim Saisonfinale der DTM Trophy am kommenden Wochenende in Hockenheim (GER) ein ganz besonderer Blickfang sein. Denn sie starten mit dem BMW M4 GT4 „Livery Contest“ Sieger, den die BMW Motorsport Community sowie eine hochkarätige Jury um Multimedia- und BMW Art Car-Künstlerin Cao Fei, Michael Scully (Global Automotive Director @Designworks) und BMW Werksfahrer Bruno Spengler (CAN) vor einigen Wochen gekürt haben. Der 27-jährige Grafik-Designer Chan Wen Bin (MYS) hatte sich mit seinem Design-Vorschlag für den BMW M4 GT4 gegen zahlreiche Mitbewerber durchgesetzt und darf sich neben dem Preisgeld in Höhe von 3.000 US-Dollar nun über den Einsatz seines Entwurfs auf einem realen Rennfahrzeug freuen. Daneben wird das Design künftig auch auf der Sim-Racing-Plattform iRacing verfügbar sein. „Ich bin sehr glücklich und freue mich, dass ich diesen Wettbewerb gewonnen habe“, sagte Wen Bin. „Ich kann es kaum erwarten, das Ergebnis in der Realität zu sehen.“

ADAC GT Masters: Kurzfristige Einsätze für BMW Werksfahrer Sheldon van der Linde und Augusto Farfus.

Aufgrund der COVID-19-Infektionen von Nick Yelloly (GBR) und Jens Klingmann (GER) kamen kurzfristig die BMW Werksfahrer Sheldon van der Linde (RSA) und



Augusto Farfus (BRA) beim vorletzten Rennwochenende des ADAC GT Masters auf dem Lausitzring (GER) zum Einsatz. Van der Linde vertrat Yelloly im BMW M6 GT3 von Schubert Motorsport. An der Seite von Henric Skoog (SWE) schaffte er im Sonntagsrennen als Zehnter den Sprung in die Top-Ten. Am Samstag hatte das Duo den 19. Platz belegt. Farfus erlebte an der Seite von Erik Johansson (SWE) im BMW M6 GT3 von MRS GT-Racing ein schwieriges Wochenende. Am Samstag schied Johansson bereits früh im Rennen aus, am Sonntag warfen ein Dreher und eine Durchfahrtstrafe in Folge einer Kollision das Duo zurück. Am Ende kamen Farfus und Johansson auf Position 21 ins Ziel.

ADAC GT4 Germany: Top-Ten-Platzierungen für den BMW M4 GT4.

Am vorletzten Rennwochenende der ADAC GT4 Germany Saison auf dem Lausitzring (GER) haben die BMW M Customer Racing Teams mit dem BMW M4 GT4 Top-Ten-Platzierungen eingefahren. Gabriele Piana (ITA) und Michael Schrey (GER), die in der Gesamtwertung aussichtsreich im Rennen liegen, belegten in den beiden Läufen im von Hofor Racing by Bonk Motorsport eingesetzten Fahrzeug die Plätze fünf und sieben. Ihre Teamkollegen Claudia Hürtgen und Sebastian von Gartzen (beide GER) belegten in beiden Rennen jeweils den achten Platz. Georg Braun und Stephan Grotstollen (beide GER) vom Team Lillestoff wurden im ersten Lauf Zehnte und belegten am Sonntag Platz 13.

Pressekontakt.

Daniela Tadday
Media Relations Manager BMW M Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545
E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport

Motorsport